

Daniel Golz gründet GWT neu



Neuanfang: Daniel (l.) und Hermann Golz.

Nach der Insolvenz der alten Firma Golz in Langenberg hat nun der Sohn von Günter Golz, Daniel Golz, einen Neuanfang gewagt. Dabei schloss er sich mit der Firma seines Onkels Hermann Golz (Laufradfertigung) zusammen, der auch seine Maschinen einbrachte. Die neu entstandene Gemeinschaftsfirmen heißt Golz GWT (German Wheels Technology), sie fertigt Laufräder auch für Rollstühle. Zudem entstehen hier Felgenbänder, während der Bau von Laufradmaschinen vorerst keinen Schwerpunkt bildet.

Am neuen Standort konnten die Hallenkosten halbiert werden. Das Unternehmen konzentriert sich auf die Fertigung hochwertiger Produkte, da sie bei Massenware nicht konkurrenzfähig ist. Zu den Kunden im Fahrradbereich gehören Sprick, Falter, Gudereit und Flamme. Reha und Fahrrad sind etwa gleich starke

Bereiche. Ein eigenständiger Vertrieb, außerhalb der Firma angesiedelt, soll individuelle Lösungen in Zusammenarbeit mit Kunden erarbeiten.

Hermann Golz leitet die Produktion, Daniel Golz konzentriert sich auf Produktentwicklung. Das Unternehmen hat 6 Mitarbeiter und bis zu 15 Aushilfen. Eine räumliche Ausweitung ist nicht geplant; bei positiver Auftragsentwicklung soll in zwei Schichten gearbeitet werden.

Die Naben für die Laufräder fertigt Golz nicht selbst, sondern im gleichen Ort bei dem jungen Maschinenbauunternehmen Ostlangenberg. Dort laufen rund zwei Dutzend CNC-Maschinen, die in Auftragsfertigung drehen. Der Betrieb läuft mehrschichtig. |

Text/Fotos: mb



Golz ist wieder da – zwei Firmen in einer vereint.



Ostlangenberg, Nabenlieferant von Golz.



Auf dieser Maschine bei Ostlangenberg werden die Naben gedreht.

RM Kontakt:

Golz: www.gwt.de
Ostlangenberg Tel. 0 52 48/82 02 07
ostlangenberg_cnc_gmbh@t-online.de